

Volvo und Northvolt bauen gemeinsame Batteriefabrik

Volvo und Northvolt wollen bei Göteborg ein Batteriewerk errichten. Der Bau der neuen Fertigungsstätte soll im nächsten Jahr beginnen und die Batteriezellen für die nächste Generation der rein elektrischen Volvo- und Polestar-Modelle liefern. Ausgelegt ist die Produktionskapazität auf bis zu 50 Gigawattstunden (GWh) pro Jahr, mit denen sich Hochvoltakkus für etwa eine halbe Million E-Fahrzeuge fertigen lassen.

In Betrieb gehen wird die neue Batteriefabrik, die bis zu 3000 Arbeitsplätze schaffen soll, voraussichtlich 2025. Sie ergänzt das geplante Forschungs- und Entwicklungszentrum, das die beiden schwedischen Unternehmen im Dezember 2021 angekündigt hatten. Insgesamt wollen die Partner rund 30 Milliarden Schwedische Kronen (rund 2,9 Milliarden Euro) in die gemeinsame Batterieentwicklung und -produktion investieren. (aum)

Bilder zum Artikel



Batteriewerk von Volvo und Northvolt in Göteborg.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volvo
